

Резюме

Описаны три новых для науки вида жуков-щелкунов (2 вида *Cardiophorus*, 1 — *Agriotes*) распространенных на Украине и на юге Европейской части СССР и приведены материалы по морфологии, систематике экологии и распространению четырех малоизвестных видов. Описаны личинки *Leptoschema candezei* R.t., *Agriotes ponticus* Step. и *A. medvedevi* sp. n. Типы описанных видов находятся в коллекции автора, котины в коллекции Зоологического Института АН СССР.

Literatur:

- CANDEZÉ, M. E., Monographie des Elateridés, 3. Mém. Soc. Sci. Liège, 15, 1860
 Якобсон, Г. Г., Жуки России и западной Европы. С.-Петербург, 1905—1915.
 KRYNICKI, J., Enumeratio Coleopterorum Rossiae meridionalis et praecipue in Universitatis Caesareae Charkoviensis circulo obvenientium quae annorum 1827—1831 spatio observavit, Bull. Soc. Imp. Nat. Moscou, 5, 65—179, 1832.
 REITTER, E., Bestimmungstabelle der europäischen Coleopteren, LVI. Heft, *Elateridae*, 1. Teil, *Elaterini*, Subtribus: *Athouina*, aus der paläarktischen Fauna, Brünn, 1905.
 SCHWARZ, O., Revision der paläarktischen Arten der Elateriden-Gattung *Agriotes* Eschsch. Dtsch. ent. Ztschr., 1891, p. 81—114, 1891.
 STEPANOV, E., Neue und wenig bekannte Elateriden aus SSSR. Ent. Nachrichtenblatt 9, 187—200, 1935.

Eine neue *Onthophagus*-Art aus Israel

99. Beitrag zur Kenntnis der *Scarabaeidae*
 (Coleoptera)

VLADIMIR BALTHASAR
 Prag

(Mit 1 Textfigur)

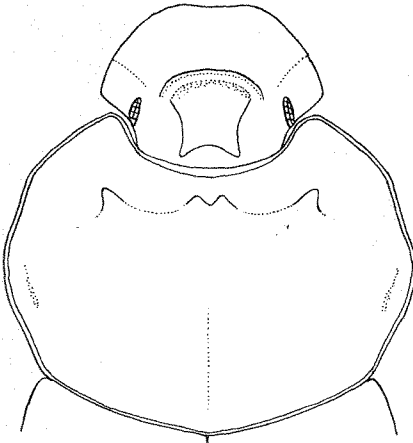
Herr Dr. J. W. MACHATSCHKE, Deutsches Entomologisches Institut in Berlin-Friedrichshagen, legte mir einige von dem bekannten Entomologen, Herrn Dr. H. BYTINSKI-SALZ, in Israel gesammelte *Onthophagus*-Arten zur Determination vor. Darunter befand sich ein Männchen, welches habituell an den sonst seltenen *Onthophagus furciceps* MARS. stark erinnert, bei der näheren Untersuchung aber sich als neue Art erwies. Ihre Entdeckung zeigt von neuem, daß unsere Kenntnis der vorderasiatischen Entomo-Fauna immer noch recht lückenhaft ist.

Onthophagus (s. str.) *bytinskii* n. sp.

Schwarz, stark glänzend, oben beinahe kahl, unten rötlich gelb behaart, Kopf und Halsschild an den Seiten rotgelb bewimpert. Fühlerfahne schwarz.

♂: Kopf mit breit abgerundetem, vorne kaum ausgerandetem, grob, raspelartig punktiertem Clypeus, die Punktur verfließt etwas der Quere nach zusammen. Wangen nicht stark vorragend, abgerundet, grob, verfließend,

seicht und unregelmäßig punktiert. Stirnleiste stark gebogen, gegen den Clypeus stark gehoben und nahe der Basis der Scheitellamelle gelegen. Diese punktiert, leicht nach hinten geneigt, an der Basis ziemlich breit und nach oben leicht verjüngt, am Apex aber wieder etwas verbreitert und stark, halbkreisförmig ausgerandet. Die Außenecken spitz und verlängert, leicht divergierend. Scheitel fast punktfrei. Halsschild vorne steil abfallend, die Deklinität ist seicht, aber deutlich ausgehöhlt und punktlos. Oberrand der Deklinität mit vier kleinen aber sehr deutlichen Höckerchen. Die mittleren stark einander genähert, der Quere nach etwas komprimiert und leicht nach



Kopf und Halsschild von *Onthophagus*
(s. str.) *bytinskii* n. sp. ♂

vorne gerichtet, glänzend und fast eine zweihöckerige Mittelgibbosität bildend. Die seitlichen Höckerchen mehr konisch und schwach nach außen gerichtet. Vorderwinkel des Halsschildes leicht winkelig abgerundet, die Seiten dahinter garnicht ausgeschweift, sondern zuerst fast gerade, dann stärker gerundet. Vor den Hinterwinkeln die Seiten breit, aber sanft ausgeschweift. Basis fein, aber deutlich gerandet, in der Nähe der Hinterwinkel befindet sich eine schwache Andeutung eines schrägen Eindruckes. In der hinteren Hälfte der Scheibe ist eine verkürzte Längsfurche seicht angedeutet. Die vordere Hälfte der Halsschildscheibe

ziemlich dicht und ziemlich stark punktiert, die Punkte quer, mit gehobenem Vorderrande, daher mehr oder weniger raspelartig. Nach hinten und gegen die Hinterwinkel wird die Punktur spärlicher, einfach, rundlich und ist nicht vollkommen gleich groß. Längs der Basalrandung zieht sich — mit Ausnahme der Mitte — eine Reihe von seichten und schwachen, gegen die Seiten dichter gestellten Ozellen.

Flügeldecken seicht und oberflächlich gestreift, in den Streifen sehr seicht, quer punktiert. Der 7. Streifen gegen die Basis gebogen. Zwischenräume sehr leicht gewölbt, spärlich, etwas ungleichmäßig und fein punktiert, die etwas größeren Punkte sehr leicht raspelartig geformt. Pygidium an der Basis fein, aber deutlich gerandet, glänzend, mit äußerst feiner Mikroskulptur, dazwischen ziemlich spärlich und im Ganzen auch ziemlich fein, seicht punktiert, die größeren Punkte oval und leicht ozelliert.

Unterseite ebenfalls glänzend, Metasternum gegen die Seiten grob punktiert und lang, rötlich gelb behaart, Schenkel spärlich, aber grob punktiert. Vorderschienen mit vier Außenzähnen, der Endsporn nach innen gebogen.

Weibchen unbekannt.

Länge: 8 mm

Holotypus: ♂, im Juni in der Küstenebene bei Nataniah, Israel von H. BYTINSKI-SALZ gefunden.

Typus in der Sammlung des Deutschen Entomologischen Instituts in Berlin-Friedrichshagen.

Obzwar die neue Art dem seltenen *Onthophagus* [s. str.] *furciceps* MARS. sehr nahe steht, unterscheidet sie sich von diesem in einigen sehr wichtigen Merkmalen, so daß ich nicht zögere sie zu beschreiben, obzwar mir bloß ein Individuum vorliegt. Eine Gegenüberstellung jener Merkmale, in denen die neue Art besonders von der MARSEUL's abweicht, erleichtert wohl am besten die Unterscheidung der beiden nahe verwandten und habituell sehr ähnlichen Arten.

Onthophagus furciceps MARS. ♂

Oberseite hell beborstet, die Börstchen sind flach und an der Basis breit.

Die vordere Deklinität des Halsschildes spärlich und fein granuliert und punktiert. Halsschild in der Vorderwinkelgegend und gegen die Seiten dicht granuliert.

Vorderwinkel des Halsschildes etwas nach außen gerichtet, die Seiten dahinter leicht, aber deutlich ausgeschweift.

Zwischenräume der Flügeldecken flach, zweireihig, raspelartig punktiert.

Pygidium spärlich, ziemlich stark, raspelartig punktiert, deutlich behaart.

Onthophagus bytinskii n. sp. ♂

Oberseite beinahe kahl, nur mit Spuren von sehr feiner Behaarung an den Seiten des Körpers.

Die vordere Deklinität des Halsschildes vollkommen glatt, skulpturlos.

Halsschild nirgends granuliert, nur vorne auf der Scheibe und in der Vorderwinkelgegend stark, raspelartig punktiert.

Vorderwinkel des Halsschildes winkelig abgerundet, nach vorne gerichtet, die Seiten des Halsschildes dahinter keineswegs ausgeschweift.

Zwischenräume der Flügeldecken leicht gewölbt, spärlich, etwas ungleichmäßig und fein punktiert, die etwas größeren Punkte sind äußerst leicht raspelig, die kleineren vollkommen einfach.

Pygidium spärlich, vollkommen einfach punktiert, die Punktur ist ungleich groß, die größeren Punkte sind quer oval und leicht ozelliert.

Durch die Form der Vorderwinkel und die Skulptur des Halsschildes, die ganz abweichende Punktur der Flügeldecken und die auffallend kahle Oberseite läßt sich die neue Art mühelos von *O. furciceps* MARS. unterscheiden.

Zusammenfassung

Es wird ein neuer *Onthophagus* — *Onthophagus* (s. str.) *bytinskii* n. sp. — aus Israel beschrieben und mit dem ihm nahestehenden *Onthophagus furciceps* MARSEUL verglichen.

Summary

Onthophagus (s. str.) *bytinskii* n. sp. from Israel is described and compared with *Onthophagus furciceps* MARSEUL.

Резюме

Дано описание нового *Onthophagus* — *Onthophagus* (s. str.) *bytinskii* n. sp. — из Израиля и сравнение с близким ему *Onthophagus furciceps* MARSEUL.